

Konzept zu "Kunst im
Schaufenster" vom 27. Juni
bis 6. Juli 2025 im Rahmen der
kunst-*altonale*,
Thema „Resonanz“



www.ludzuweit.de
ulf.ludzuweit@gmail.com

www.ludzuweit.de
<https://silkrail.de/>

ULF LUDZUWEIT

Home Artist / Heimatkünstler

Phone 04104 / 969077
Mobil 0176 / 40517731

Die Wasserflächen wie Seen und Weltmeere sind der *Resonanzboden* unseres Planeten. Schall breitet sich im Wasser mehr als viermal schneller aus als in der Luft. Die Resonanzfähigkeit des Wassers wird für alle sichtbar durch seine zumeist wellenförmige Oberfläche, wie *Schallwellen* eben. Darüber hinaus ist Wasser *die* Nahrungsquelle für das Leben auf unserer Erde. Thematisiert werden diese Aspekte in meinem Ölgemälde „Verflossen 1, die Welle (Sturm im Wasserglas)“, in dem Wasser gleichzeitig Nahrungsaufnahme ist – dargestellt durch die Wasser trinkende Person in dem Gemälde.

Das Thema „Resonanz“ setzte ich ferner durch meine lasierende Malweise und durch die blaue Farbigkeit der dargestellten Menschen um, was darauf hinweist, dass wir zum großen Teil aus Wasser bestehen. Auf den zwei Gemälden „Verflossen 1, die Welle (Sturm im Wasserglas)“ und „Verflossen 2“ sind Menschen, die Wasser trinken und somit die *Resonanzmasse* Wasser in ihren eigenen (*Resonanz*-) Körper aufnehmen. Die Menschen in dem dritten Gemälde, dem Gemäldediptychon „Ying-Yang“ fangen Wassertropfen mit ihren Händen auf; damit möchte ich auf existenzielle Wichtigkeit dieses Rohstoffs hinweisen.

Diese zwei Ölgemälde „Verflossen 1, die Welle“, „Verflossen 2“, beide auf Holzplatte aufgezogen und im Format 70 * 100 cm, sowie das Gemäldediptychon „Ying-Yang“, Format 2 x 70 * 50 cm, Acryl auf Leinwand, werde ich in dem Schaufenster zur Bahrenfelder Straße 81 des Schuhhauses Meier zur *altonale / kunst im schaufenster* dieses Jahr präsentieren. Ulf Ludzuweit

